



# **Niederschrift**

**über die Sitzung**

**des Ortsbeirates Mainz-Weisenau**

**am 27.01.2021**

## **Anwesend**

### **- Vorsitz**

Kehrein, Ralf

### **- Ortsbeiratsmitglieder**

Augustin, Sarah Federica  
Egner, Herbert  
Hoffmann, Tobias  
Kubica, Ellen  
Mann, Thomas (ab TOP 13.8 abwesend)  
Opara, Robert  
Proske, Jasper  
Schek, Franz-Josef  
Dr. Weber, Gitta  
Welzenheimer, Anke  
Wilhelm, Klaus Dieter  
Wöhrlin, Annette

### **- Stadtratsmitglieder mit beratender Stimme**

Bauer-Bertram, Natascha  
Hafner, Klaus

### **- Schriftführung**

Weimar, Martina

## **Entschuldigt fehlen**

### **- Ortsbeiratsmitglieder**

Ehrlich, Christel

### **- Stadtratsmitglieder mit beratender Stimme**

Gill-Gers, Alexandra  
Mehlhose, Lothar

## Tagessordnung

### a) öffentlich

#### Anträge

1. Anpassung der Beleuchtung in der Wormser Straße (Grüne)
2. Erhaltung des Laubenheimer Steinbruchs als Renaturierungs- und Aufforstungsfläche (SPD, Linke, CDU, FDP, ÖDP)
3. Grünanlage entlang Hermann-Dexheimer-Weg (CDU)
4. Verkehrsberuhigung Wilhelm-Theodor-Römheld-Straße (CDU)
5. Abfalleimer Spazierweg Wohnkomplex Bleichstraße (CDU)
6. Verlegung der Sammeltermine für gelbe Säcke an Feiertagen (SPD)
7. Erlass einer Erhaltungssatzung Bereich Dr. Friedrich Kirchhoff Siedlung (SPD)
8. Barrierefreie bzw. radfahrfreundlichere Gestaltung von Treppen (SPD)

#### Anfragen

9. Weisenauer Betriebe im Lockdown (Grüne)
10. Infektionsschutzmaßnahmen in Kitas und Schulen (Grüne)
11. Einbahnstraßenregelung Laubenheimer Straße (SPD)
12. Anfragen aus vorherigen Sitzungen
  - 12.1. Hunde am Museum Via Sepulcrum (SPD)
  - 12.2. Fertigstellung des Baugebiets "Menimaneweg" (SPD)
  - 12.3. Beleuchtung Wormser Straße (SPD)
  - 12.4. Fahrradwege (CDU)
  - 12.5. Sachstandsbericht MVG meinRad-Stationen (Grüne)
  - 12.6. Fahrradweg Heilig-Kreuz-Weg (SPD)
  - 12.7. Verkehr Kitas am Großberg (CDU)
  - 12.8. Umbau Recyclinghof Emy-Röder Straße (CDU)
  - 12.9. Abstand DK II zu "He 130" (1040/2020, CDU)
  - 12.10. Via Sepulcrum (1021/2018, SPD)
13. Sachstandsberichte
  - 13.1. Sachstandsbericht zu Antrag 0688/2019 der SPD Ortsbeiratsfraktion Mainz-Weisenau
  - 13.2. Sachstandsbericht zu Antrag Nr. 0513/2020 SPD- und CDU-Ortsbeiratsfraktion Mainz-Weisenau
  - 13.3. Sachstandsbericht zu Antrag 1489/2020 der CDU Ortsbeirat Mainz-Weisenau
  - 13.4. Sachstandsbericht zu Antrag 1483/2020 SPD, Ortsbeirat Mainz-Weisenau

- 13.5. Sachstandsbericht zu Antrag Nr.: 1484/2020 SPD Mainz-Weisenau
  - 13.6. Sachstandsbericht zu Antrag 1484/2020 SPD Mainz-Weisenau
  - 13.7. Sachstandsbericht zu Antrag 1901/2020 CDU Ortsbeirat Mainz-Weisenau
  - 13.8. Sachstandsbericht zu Antrag 1899/2020 SPD; Ortsbeirat Mainz-Weisenau
  - 13.9. Sachstandsbericht zum Antrag 1900/2020 SPD, Ortsbeirat Mainz-Weisenau
  - 13.10. Sachstandsbericht zu Antrag Nr. 1902/2020 der CDU Ortsbeiratsfraktion Mainz-Weisenau
14. Beschlussvorlagen
    - 14.1. Straßenbenennung in Mainz-Weisenau
    - 14.2. Veränderungssperre "W 106-VS"
    - 14.3. Bauleitplanverfahren "W 106" (Aufstellungsbeschluss)
  15. Mitteilungen und Verschiedenes
    - 15.1. Kita-Bedarfsplan 2020
    - 15.2. Stellplatzsatzung
  16. Anregungen aus der Mitte des Ortsbeirates
    - 16.1. Antworten auf Anregungen

**b) nicht öffentlich**

17. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
18. Mitteilungen und Verschiedenes

Der Vorsitzende eröffnet um 18.45 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Er stellt darüber hinaus fest, dass die Durchführung der heutigen Sitzung als Videokonferenz mit der notwendigen Zweidrittelmehrheit beschlossen wurde. Sie wird live auf [www.mainz.de/ortsbeiraete-live](http://www.mainz.de/ortsbeiraete-live) übertragen.

Fragen von Einwohnerinnen und Einwohnern können jederzeit an den Ortsvorsteher schriftlich gerichtet werden, da die Einwohnerfragestunde nicht in die digitale Sitzung eingebunden werden kann.

Hinsichtlich der Tagesordnung wird der Antrag unter TOP 4 von der antragstellenden Partei zurückgezogen.

Weitere Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht geltend gemacht.

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

## öffentlich

### Anträge

#### Punkt 1            Anpassung der Beleuchtung in der Wormser Straße (Grüne) Vorlage: 0115/2021

Herr Opara begründet den Antrag.

Nach kurzer Diskussion einigt man sich darauf, dass die Anpassung der Beleuchtung nur die Auswirkungen auf den Leinpfad und den Grünstreifen bis zum Rhein beheben soll, nicht aber auf die Wormser Straße selbst.

Der so geänderte Antrag wird einstimmig beschlossen.

#### Punkt 2            Erhaltung des Laubenheimer Steinbruchs als Renaturierungs- und Aufforstungsfläche (SPD, Linke, CDU, FDP, ÖDP) Vorlage: 0116/2021

Der von Frau Dr. Weber begründete gemeinsame Antrag wird bei einer Enthaltung mit zwei Gegenstimmen mehrheitlich beschlossen.

#### Punkt 3            Grünanlage entlang Hermann-Dexheimer-Weg (CDU) Vorlage: 0117/2021

Frau Wöhrlin begründet den Antrag.

Nach kurzer Diskussion wird auf Vorschlag des Vorsitzenden der Antrag wie folgt geändert/ergänzt:

**„Die Verwaltung wird gebeten,.... Baumbestandes aufzuwerten. Dazu bittet man mittels einer Expertise des Grünamtes geeignete Vorschläge zu entwerfen, wie dies ggf. auch mit Spielgeräten unter gleichzeitigem Schutz der dort lebenden Tiere erfolgen kann und dabei in geeigneter Weise der zunehmenden Vermüllung / Verkotung entgegengewirkt wird.“**

Frau Wöhrlin teilt mit, dass sie sich bei einer Ausstattung mit Spielgeräten gerne auf Sponsorsuche begeben werde.

Der so ergänzte Antrag wird sodann einstimmig beschlossen.

**Punkt 4**            **Verkehrsberuhigung Wilhelm-Theodor-Römheld-Straße (CDU)**  
**Vorlage: 0118/2021**

Der Antrag wurde zurückgezogen.

**Punkt 5**            **Abfalleimer Spazierweg Wohnkomplex Bleichstraße (CDU)**  
**Vorlage: 0119/2021**

Frau Augustin begründet den Antrag.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass der Mülleimer dort zwischenzeitlich gänzlich verschwunden sei (siehe Foto). Auf dem Verbindungsweg zwischen Sportplatz und Edelweiß-Scheuer müsse dringend etwas passieren.

Der Antrag wird sodann einstimmig beschlossen.

**Punkt 6**            **Verlegung der Sammeltermine für gelbe Säcke an Feiertagen (SPD)**  
**Vorlage: 0120/2021**

Der von Herrn Hoffmann begründete Antrag wird einstimmig beschlossen.

**Punkt 7**            **Erlass einer Erhaltungssatzung Bereich Dr. Friedrich Kirchhoff**  
**Siedlung (SPD)**  
**Vorlage: 0121/2021**

Herr Hoffmann begründet den Antrag und teilt mit, dass er hierzu viele Rückmeldungen aus der Anwohnerschaft erhalten habe. Trotz der bereits vorliegenden Beschlussvorlage zur Veränderungssperre „Moritzstraße W106“ wolle man den Antrag zur Abstimmung stellen, um die Anwohnerschaft zu unterstützen.

Der Antrag wird noch wie folgt ergänzt:

Die Verwaltung wird gebeten, .... auf Grundlage §§ 172 ff. BauGB **oder eines Bebauungsplanes oder eines anderen geeigneten Instrumentes** zur Erhaltung der städtebaulichen Eigenart des Gebietes aufgrund seiner städtebaulichen Gestalt und des Milieuschutzes zu erlassen. Aktuelle Bauvorhaben ....

Der so ergänzte Antrag wird einstimmig beschlossen.

**Punkt 8**            **Barrierefreie bzw. radfahrfreundlichere Gestaltung von Treppen (SPD)**  
**Vorlage: 0122/2021**

Herr Schek begründet den Antrag.

Nach kurzer Diskussion wird dieser wie folgt abgeändert:

Die Verwaltung wird gebeten, ... und Fahrradfahrer\*innen diese leichter nutzen können. **Des Weiteren möge die Verwaltung prüfen, ob** eine Schiebehilfe in Form einer Rinne oder Schiene an der Treppe Hohlstraße hinauf zur Kirche (Hans-Schaubruch-Weg) **installiert werden kann**, um Fahrradfahrer\*innen beim Hoch- und Heruntertragen des Fahrrads zu entlasten.

Der so geänderte Antrag wird sodann einstimmig beschlossen.

**Anfragen**

**Punkt 9**            **Weisenauser Betriebe im Lockdown (Grüne)**  
**Vorlage: 0123/2021**

Kenntnisnahme der Zwischenantwort des Dezernates III vom 27.01.2021.

**Punkt 10**           **Infektionsschutzmaßnahmen in Kitas und Schulen (Grüne)**  
**Vorlage: 0124/2021**

Kenntnisnahme der Antwort des Dezernates IV vom 27.01.2021.

Herr Opara stellt dazu nachfolgende Zusatzfrage:

Wie kann garantiert werden, dass das Lüften nach den Vorgaben der obersten Landesbehörde erfolgt und wie wird das überprüft?

**Punkt 11**           **Einbahnstraßenregelung Laubenheimer Straße (SPD)**  
**Vorlage: 0125/2021**

Die Verwaltung wird gebeten, die Antwort schnellstmöglich nachzureichen.

**Punkt 12**      **Anfragen aus vorherigen Sitzungen**

**Punkt 12.1**      **Hunde am Museum Via Sepulcrum (SPD)**  
**Vorlage: 1499/2020**

Kenntnisnahme der Antwort des Dezernates III vom 09.09.2020.

**Punkt 12.2**      **Fertigstellung des Baugebiets "Menimaneweg" (SPD)**  
**Vorlage: 1904/2020**

Kenntnisnahme der Zwischennachricht des Dezernates V vom 10.11.2020.

**Punkt 12.3**      **Beleuchtung Wormser Straße (SPD)**  
**Vorlage: 1906/2020**

Kenntnisnahme der Antwort des Dezernates VI vom 03.11.2020.

**Punkt 12.4**      **Fahrradwege (CDU)**  
**Vorlage: 1908/2020**

Die Verwaltung wird gebeten, die Antwort schnellstmöglich nachzureichen.

**Punkt 12.5**      **Sachstandsbericht MVG meinRad-Stationen (Grüne)**  
**Vorlage: 0312/2020**

Kenntnisnahme der Antwort des Dezernates V vom 10.09.2020.

**Punkt 12.6**      **Fahrradweg Heilig-Kreuz-Weg (SPD)**  
**Vorlage: 1492/2020**

Kenntnisnahme der Antwort des Dezernates V vom 11.09.2020.

**Punkt 12.7**      **Verkehr Kitas am Großberg (CDU)**  
**Vorlage: 1494/2020**

Kenntnisnahme der Antwort des Dezernates V vom 01.12.2020.

**Punkt 12.8**      **Umbau Recyclinghof Emy-Röder Straße (CDU)**  
**Vorlage: 1497/2020**

Kenntnisnahme der Antwort des Dezernates V vom 02.10.2020.

**Punkt 12.9**      **Abstand DK II zu "He 130" (1040/2020, CDU)**  
**hier: ergänzende Antwort auf Zusatzfrage**

Kenntnisnahme der ergänzenden Antwort des Dezernates VI vom 27.10.2020.

**Punkt 12.10**    **Via Sepulcrum (1021/2018, SPD)**  
**hier: ergänzende Antwort auf Zusatzfrage**

Kenntnisnahme der ergänzenden Antwort des Dezernates VI vom 01.12.2020.

**Punkt 13**        **Sachstandsberichte**

**Punkt 13.1**      **Sachstandsbericht zu Antrag 0688/2019 der SPD Ortsbeiratsfraktion**  
**Mainz-Weisenau;**  
**hier: Querungshilfen**  
**Vorlage: 1524/2020**

Kenntnisnahme des Sachstandsberichts des Dezernates V vom 11.09.2020.

**Punkt 13.2**      **Sachstandsbericht zu Antrag Nr. 0513/2020 SPD- und CDU-**  
**Ortsbeiratsfraktion Mainz-Weisenau;**  
**hier: Sichere Radwegführung zwischen Tanzplatz/Hohlstraße und**  
**Hanns-Dieter-Hüsch-Brücke**  
**Vorlage: 1750/2020**

Kenntnisnahme des Sachstandsberichts des Dezernates V vom 16.10.2020.

Herr Schek fragt die Verwaltung, was sie unter einem langfristigen Planungsprojekt verstehe. Hier müsse kurzfristig etwas passieren (Frühjahr/Sommer 2021).

**Punkt 13.3**      **Sachstandsbericht zu Antrag 1489/2020 der CDU**  
**Ortsbeirat Mainz-Weisenau;**  
**hier: Parksituation Sternhäuser**  
**Vorlage: 1782/2020**

Kenntnisnahme des Sachstandsberichtes des Dezernates V vom 28.10.2020.

**Punkt 13.4**      **Sachstandsbericht zu Antrag 1483/2020 SPD,**  
**Ortsbeirat Mainz-Weisenau;**  
**hier: Installation von Sport- und Bewegungsgeräten**  
**Vorlage: 1823/2020**

Kenntnisnahme des Sachstandsberichts des Dezernates V vom 31.10.2020.

**Punkt 13.5**      **Sachstandsbericht zu Antrag Nr.: 1484/2020 SPD Mainz-Weisenau**  
**hier: Einzäunung Bahndamm Wormser Straße**  
**Vorlage: 1889/2020**

Kenntnisnahme des Sachstandsberichts des Dezernates V vom 06.11.2020.

**Punkt 13.6**      **Sachstandsbericht zu Antrag 1484/2020 SPD Mainz-Weisenau**  
**hier: Einzäunung Bahndamm Wormser Straße**  
**Vorlage: 2057/2020**

Kenntnisnahme des Sachstandsberichts des Dezernates V vom 12.11.2020.

**Punkt 13.7**      **Sachstandsbericht zu Antrag 1901/2020 CDU**  
**Ortsbeirat Mainz-Weisenau**  
**hier: Frischküchen für beide Kita's am Großberg**  
**Vorlage: 2158/2020**

Kenntnisnahme des Sachstandsberichts des Dezernates IV vom 28.12.2020.

Herr Mann verlässt die Sitzung nach diesem TOP.

**Punkt 13.8**      **Sachstandsbericht zu Antrag 1899/2020 SPD;**  
**Ortsbeirat Mainz-Weisenau**  
**hier: Müllentsorgung Lindenstraße / Erich-Ollenhauer-Straße**  
**Vorlage: 2151/2020**

Kenntnisnahme des Sachstandsberichts des Dezernates V vom 20.01.2021.

**Punkt 13.9**      **Sachstandsbericht zum Antrag 1900/2020 SPD,**  
**Ortsbeirat Mainz-Weisenau**  
**hier: Kunst im öffentlichen Raum | Graffiti**  
**Vorlage: 0069/2021**

Kenntnisnahme des Sachstandsberichts des Dezernates VI vom 21.01.2021.

**Punkt 13.10**      **Sachstandsbericht zu Antrag Nr. 1902/2020 der CDU**  
**Ortsbeiratsfraktion Mainz-Weisenau;**  
**hier: Ladestationen für E-Autos und E-Bikes in Weisenau**  
**Vorlage: 0083/2021**

Kenntnisnahme des Sachstandsberichts des Dezernates V vom 25.01.2021.

**Punkt 14**      **Beschlussvorlagen**

**Punkt 14.1**      **Straßenbenennung in Mainz-Weisenau**  
**hier: Benennung des Treppenweges zur Kirche "Maria Himmelfahrt"**  
**in Hans-Schaubrich-Weg**  
**Vorlage: 2123/2020**

Der Ortsbeirat empfiehlt einstimmig, den Treppenweg, welcher zur Kirche „Maria Himmelfahrt“ führt,

**Hans-Schaubrich-Weg**

zu benennen.

Frau Wöhrlin bedankt sich ausdrücklich bei der Verwaltung für die Würdigung dieses Weisenauer Bürgers.

**Punkt 14.2**      **Veränderungssperre "W 106-VS"**  
**Veränderungssperre für den Bereich des Bebauungsplanentwurfs**  
**"Moritzstraße (W 106)", Satzung "W 106 VS"**  
**hier: -Beschluss der Veränderungssperre als Satzung gem. § 16 BauGB**  
**i.V.m. § 14 BauGB**  
**Vorlage: 2173/2020**

Der **Ortsbeirat Mainz-Weisenau** empfiehlt einstimmig:

- gemäß § 16 BauGB i. V. m. § 14 BauGB für den Bereich des Bebauungsplanentwurfes "Moritzstraße (W 106)" die Veränderungssperre "W 106-VS" als Satzung.

**Punkt 14.3**      **Bauleitplanverfahren "W 106" (Aufstellungsbeschluss)**  
**Bebauungsplanentwurf "Moritzstraße (W 106)"**  
**hier: -Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB**  
**Vorlage: 2174/2020**

Der **Ortsbeirat Mainz-Weisenau** empfiehlt einstimmig zum Bebauungsplanverfahren „Moritzstraße (W 106)“

- den Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB.

**Punkt 15**      **Mitteilungen und Verschiedenes**

**Punkt 15.1**      **Kita-Bedarfsplan 2020**

Der Vorsitzende informiert anhand des Kita-Bedarfsplanes über die aktuelle Situation in Weisenau.

Herr Opara bemängelt die Tatsache, dass bis 2024 nur über 90 % Betreuung in Weisenau gewährleistet sei. Es müssten noch Ideen für weitere Möglichkeiten gefunden werden. Andere Stadtteile hätten eine 100 % Betreuung und sogar darüber hinaus.

**Punkt 15.2**      **Stellplatzsatzung**

Kenntnisnahme der Stellplatzsatzung.

## Punkt 16

## Anregungen aus der Mitte des Ortsbeirates

Aus der Mitte des Ortsbeirates werden folgende Anmerkungen gemacht:

- a) Herr Wilhelm moniert, dass im Bettelpfad Richtung Wilhelm-Theodor-Römheld-Str. eine neue Straßenerhöhung nun dazu führt, dass die Autofahrer/-innen, die Richtung Sternhäuser einbiegen wollen, nach der Erhöhung weiter über den Bürgersteig fahren und nicht mehr zurück auf die Straße. Hier müsse eine Maßnahme getroffen werden, die dies verhindere; beispielsweise ein großer Stein auf dem Bürgersteig. Des Weiteren teilt er mit, dass ihm immer wieder auffalle, dass Autofahrer\*innen gegen die Einbahn-Richtung fahren, wenn sie durch die Lindenstraße in die Portlandstraße einfahren möchten. Dies liegt aus seiner Sicht daran, dass man das Einbahnstraßenschild, welches teilweise zugewachsen ist, erst sehr spät sieht. Das Schild wäre auf der anderen Seite besser positioniert. Und zuletzt moniert er die vielen Blätter in der Lindenstraße am Friedhof, die immer noch nicht entsorgt seien, weshalb dort auch das Wasser nicht ablaufen könne.
- b) Frau Augustin moniert einen fehlenden Müllbehälter an der Schranke zum Eingang Friedhof aus dem Heiligkreuzweg. Hier würde sich rechts und links immer wieder viel Müll ansammeln. Des Weiteren sei die Uhr in der Göttelmannstraße nach kurzer regulärer Anzeige wieder kaputt.
- c) Herr Hoffmann gibt eine besorgte Anmerkung der Anwohnerschaft Großberghang weiter, wonach die Büsche in der Catharina-Lothary-Straße und in der Chana-Khan-Straße dringend zurückgeschnitten werden müssten, weil sie den Kindern die Sicht auf die Autos nehmen und umgekehrt. Zusätzlich sei es wichtig, dass dieser Rückschnitt auch regelmäßig erfolge. Des Weiteren sei vom Schotterweg Richtung Umweltinformationszentrum auf den befestigten Gehweg kommend, dieser mit einer spitzen Doppelrinne versehen. Dies sei ungünstig für Kinderwagen und Fahrradfahrer\*innen. Dies war bereits Thema in der örtl. Verkehrskommission und Abhilfe sei hier wünschenswert.
- d) Herr Opara teilt mit, dass in der Wilhelm-Theodor-Römheld-Straße die Friedhofsbenutzer teilweise kreuz und quer parken, was immer wieder zu schnellem Hopping der Autofahrer\*innen um bei Gegenverkehr in die nächste Lücke einfahren zu können, führen würde. Die Verkehrsüberwachung sollte hier häufiger kontrollieren. Ebenfalls sollte in der Wilhelm-Theodor-Römheld-Straße an der Ausfahrt Tiefgarage in Höhe Friedhof ein Spiegel angebracht werden, weil hier durch Falschparker und oft überhöhte Geschwindigkeit die Sicht beim Ausfahren genommen wird.
- e) Frau Kubica merkt an, dass in der Wilhelm-Theodor-Römheld-Straße teilweise ordentlich gerast werde und zusätzliche Bodenwellen hier zur Verkehrsberuhigung und Sicherheit der Anwohnerschaft beitragen würden.
- f) Herr Egner teilt mit, dass das Schild Spielstraße am Ende der Garagenausfahrt Wormser Straße 15 - entlang dem Parkstreifen der Wormser Straße 15 – 35 - stadtauswärts zeigt, und stadtauswärts fahrende Verkehrsteilnehmer/-innen beim Einfahren deshalb den Eindruck haben, als sei in diesem Parkbereich keine Spielstraße angeordnet. Er bittet darum, dass die Verwaltung diesen Bereich in Augenschein nimmt und das Schild besser platziert. Gleichzeitig moniert er, dass es zu niedrig angebracht sei.

- g) Frau Dr. Weber moniert ebenfalls diese Stelle in der Wormser Straße und empfiehlt hier Bodenwellen. Weiterhin teilt sie mit, dass der Wall an der Südseite des Neubaugebietes Menimaneweg jetzt völlig abgeholzt wurde (siehe Foto). Diese Maßnahme würde nun dazu führen, dass Regen- und Schmutzwasser nicht mehr zurückgehalten werden würde. Einerseits sieht sie das kritisch aus Sicht des hierzu erstellten artenschutzrechtlichen Gutachtens und in der Antwort zur Anfrage 0305/2020 gibt die Verwaltung an, dass die Einleitung in den öffentlichen Kanal auf eine maximale Einleitmenge von 31 l/s festgesetzt wurde. Hier stelle sich ihr die Frage, ob diese Abholzung in der Antwort miteingerechnet sei.
- h) Herr Proske moniert die Parkplatzsituation an der Laubenheimer Straße als katastrophal. Die Autos stünden hier wild in der Kurve. Deshalb müsse die Verwaltung hier Maßnahmen ergreifen.
- i) Herr Schek moniert als „Dauerthema“ die immer wieder defekte Beleuchtung der Hanns-Dieter-Hüsch-Brücke.
- j) Frau Wöhrlin teilt mit, dass auf dem Sternplatz am kleinen Gehweg noch Laub aus dem letzten Jahr liegen würde und bittet dies zu entfernen. Gleichzeitig stellt sie die Frage, ob die Einwohnerschaft für die Reinigung dieses Bereiches zuständig sei. Des Weiteren sei ein Piktogramm auf dem Heiligkreuzweg an der Kreuzung zur Hechtsheimer Straße (nach Einrichten der Rechtsabbiegerspur) auf der Geradeausspur immer noch mit einem rechten Abbiegepfeil versehen, was für Ortsunkundige schlecht sei.

## **Punkt 16.1      Antworten auf Anregungen**

Kenntnisnahme der Antworten der Verwaltung zu Anregungen aus der Mitte des Ortsbeirates.

Herr Hoffmann hatte in der Sitzung am 09.09.2020 folgende Frage gestellt:

- a) Herr Hoffmann erinnert an einen Antrag 0147/2018 der SPD, wonach die Verwaltung in ihrem Sachstandsbericht 0620/2018 mitteilte, dass das Stadtplanungsamt die Installation eines geeigneten Geländers im Laufe des Frühjahres 2018 beauftragen werde. Bisher sei hier noch nichts erfolgt.

Hierauf hat das Dezernat V in seiner Sammelantwort vom 02.11.2020 geantwortet:

Das Stadtplanungsamt, Abt. Straßenbetrieb, hat 2018 ein Gelände am Bauwerk Tanzplatz zur Sterngasse hin angeordnet. Für die Anordnung von weiteren Geländern am eigentlichen Platzbereich Tanzplatz sieht das Stadtplanungsamt keine Veranlassung. Die Anordnung eines Geländers ist nach den technischen Vorschriften erst ab drei Treppenstufen erforderlich.

Herr Hoffmann moniert diese Antwort als falsch und teilt mit, dass der Antrag 0147/2018 immer noch nicht umgesetzt sei und bittet um Richtigstellung. Ergänzend nennt er hier das Stichwort „Barrierefreiheit“ und teilt mit, dass an dieser Ecke eine Rampe besser sei.

Auch zur Antwort bzgl. Beleuchtung Hanns-Dieter-Hüsch-Brücke teilt er mit, dass die Lampen fast den ganzen Winter über defekt waren.

Ende der Sitzung: 21:05 Uhr

gez. Ralf Kehrein

.....

**Vorsitz**

gez. Martina Weimar

.....

**Schriftführung**